



Riederinger gewinnt Auerbräu-Schafkopf-Pokal

Beitrag

Ein Schafkopf-Marathon der besonderen Art ging im Gasthof „Zur Post“ in Rohrdorf mit einem ganztägigen Finale zu Ende. Eingeladen hatte Auerbräu Rosenheim zu insgesamt 46 Ausscheidungswettbewerben in Auerbräu-Gaststätten in den Landkreisen Rosenheim und Traunstein. Insgesamt 2.404 Männer und Frauen nahmen daran teil, 148 von Ihnen schafften es ins Finale. Sieger und damit um 1.500 Euro reicher wurde Hans Schaffer aus Riedering (mit 66 Punkten aus 64 Spielen bei der sogenannten Plus-Minus-Wertung), ihm folgten mit weiteren Geldpreisen von 1.000 Euro und 500 Euro Franz Widmann aus Bruckmühl (62 Punkte) und Alois Schieber aus Neubeuern (61 Punkte). Als beste Damen-Spielerin konnte Rosalie Astner aus Brannenburg einen Blumenstrauß entgegennehmen.

Die Siegerehrung nahmen Auerbräu-Gebietsverkaufsleiter Markus Waldmann sowie die beiden Spielleiter Hans Winkler aus Frasdorf und Toni Feistl aus Aschau i. Chiemgau vor. „Ihr alle, die Ihr ins Finale gekommen seid, seid schon Sieger, denn heute gibt es jeweils 40 Geld- und Sachpreise“. Sein besonderer Dank galt den beiden Spielleitern und dem Team vom Gasthof „Zur Post“, dort begann Anfang Januar der Schafkopf-Marathon und dort endete er auch wieder. Hans Winkler kündigte noch an, dass es im nächsten Jahr wieder eine und die dann vierte Spielreihe um den Auerbräu-Schafkopf-Pokal geben wird, voraussichtlicher Start ist dann am 13. Januar 2025.

Fotos: Hötzelberger – 1. Siegerehrung um den Auerbräu-Schafkopf-Pokal 2024 von links: Markus Waldmann (Auerbräu), Dritter Alois Schieber, Pokal-Sieger Hans Schaffer, Spielleiter Hans Winkler, Zweiter Franz Widmann, Damen-Bese Rosalie Astne und Spielleiter Toni Feistl. 2. Markus Waldmann und Hans Winkler bei der Siegerehrung.



Kategorie

1. Gastronomie



Schlagworte

1. Auerbräu
2. Bayern
3. Chiemgau
4. München-Oberbayern
5. Rohrdorf
6. Rosenheim
7. Schafkopfen